

Zusammen 185 Jahre alt

Am Samstag feierte in Terfens, Vomperbach Nr. 111, der ehemalige Wirt zur Pfannenschmiede (das im Mittelpunkt eines Heimatromans des Schwazer Dichters Josef Außerhofer steht) die Vollendung seines 90. Lebensjahres. Als das Kind im Dezember 1888 in Malta/Oberkärnten auf die Welt kam, taufte es der Vater, ein großer Verehrer des Kaisers, auf Franz-Joseph. Von 1914 bis 1918 stand Franz-Joseph Walcher für »Gott, Kaiser und Vaterland« im Fronteinsatz,



wurde mit dem Verdienstkreuz sowie der Tapferkeitsmedaille ausgezeichnet. Vor 50 Jahren heiratete er die — ebenfalls aus dem Hotelfach kommende — Pillerbergerin Sophie Lechner (beim Egge). Das Ehepaar bewirtschaftete Pachtbetriebe in Kärnten und Oberbayern, erwarb sodann vor 30 Jahren (Herbst 1948) die »Pfannenschmiede«, Vomperbach Nr. 100, am Eingang in's wildromantische Vomperloch, damals (noch) Sonntagsziel der wanderlustigen Schwazer Bevölkerung; im Zeitalter des Automobils hat das Ausflugs-gasthaus an Bedeutung verloren und wurde schließlich abgerissen. In wenigen Tagen, am 1. Jänner 1979, wird die Gattin des Neunzigjährigen, Sophie Walcher, selbst ein seltenes Jubiläum feiern, die Vollendung ihres 95. Lebensjahres. Mit 185 Jahren ist dieses — geistig und körperlich gesunde — Ehepaar (Bild) das älteste im Bezirk Schwaz.